

Lehrprobe Religion und Deutsch

Beitrag von „flecki“ vom 27. Februar 2007 19:52

Hallo,

ich habe bald Prüfung (2. Staatsexamen). Eine meiner beiden Unterrichtsproben mache ich in einem 4. Schuljahr in ev. Religion. Thema der Stunde soll in der Islamreihe der Koran sein. Nun bin ich auf der Suche nach tollen Ideen. Könnt ihr mir helfen??? Was ich so an Vorschlägen in der Literatur gefunden habe war nicht so toll.

Die zweite Stunde in Deutsch soll zum Rondell gehalten werden (4. Schuljahr). Die Kinder sollen selbstständig Rondelle zum Thema Schule verfassen. Kennt ihr noch weitere Reflexionskriterien außer der Einhaltung der Form???

Ich bin für jede kleine Idee dankbar, in dem ganzen Prüfungsstress ist meine Kreativität verloren gegangen.

DANKE!!!!!!!

Beitrag von „katze“ vom 28. Februar 2007 05:55

Hallo,

vielleicht könntest du in Reli die fünf Säulen des Islam behandeln. Die kann man auch gut als echte Säulen selbst herstellen zur Verdeutlichung, aus Küchenpapierrollen oder so.

Grüße, Katze

Beitrag von „flecki“ vom 28. Februar 2007 17:59

Hallo,

Danke für deine Antwort. 😊

Daran hatte ich auch schon gedacht. Allerdings ist meine FL total gagegen, da es ja "Erstbegegnung" für die Kinder ist und daher müsste man didaktisch reduzieren (5 Säulen

wären für die Kinder zu abstrakt). Habe ich dann getan, daher ja nur Gebet, Moschee und Koran. Die Stunde soll dann zum Koran gezeigt werden.

Meine Idee war es, die Schüler erst in Gruppen einzuteilen. Ein Teil der Gruppe untersucht (mit Leitfragen) den Koran, die anderen Gruppen die Bibel. Dann wird getauscht.

Am Ende können dann, denke ich jedenfalls, Gemeinsamkeiten und Unterschiede Bibel/Koran benannt werden.

Habe allerdings Angst, dass die Stunde zu "kognitiv" wird.

Ig

Flecki

Beitrag von „Titania“ vom 28. Februar 2007 18:15

Ich habe da ein schönes Kinderbuch. "Gemeinsam im gelobten Land" von Klaus Vellgut, Bärbel Witzig.

Hier sind drei Kinder, Judith (Jüdin), Christoph (Christ) und Mustafa (Moslem) im Traum unterwegs die heiligen Stätten in Israel zu besuchen. Dabei werden dann auch immer die wichtigsten Heiligtümer der einzelnen Religionen beschrieben. Als Gemeinsamkeit beginnen sie am Berg Mose, der für alle 3 Religionen eine Rolle spielt. Bethlehem für David und Jesus, der Tasbih, die moslemische Gebetskette, die Klagemauer, der Felsendom, der Muezzin, die Grabeskirche. und der weiße Elefant des Harun al Raschid.

Ich finde, dass es ein sehr nettes Bilderbuch ist, das versucht, die Gemeinsamkeiten aber auch die Unterschiede der drei Religionen zu erklären.

Beitrag von „flecki“ vom 1. März 2007 17:54

Hallo,

dann hätte ich wieder das Problem, dass (laut FL) zu viel in der Reihe wäre. Irgendwie wollen die FL einen immer ärgern. Trotzdem DANKE!!!!

Haben nicht andere auch einen kleinen Einfall??? Ich wäre für jeden klitzekleinen Tipp sehr dankbar. Fangen schon an vom Koran zu träumen. 😊

Ig

Flecki

Beitrag von „Gina-Maria“ vom 1. März 2007 19:11

Hallo flecki,

ich unterrichte zwar kein Reli, aber als Ethiklehrer weiß ich, dass sich die Schüler meiner Klassen nicht vorstellen können, wie es sich anhört, wenn aus dem Koran Texte gesprochen werden. An unserer Schule gibt es keine Kinder mit diesem Glauben.

Als Einstieg würde ich z.B. eine Tonbandaufnahme mit gesprochenen Gebeten beider Glaubensrichtungen einsetzen.

Ich habe ein kleines AB mit dem Glaubensbekenntnis. Bei Bedarf kann ich es dir gerne schicken.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 1. März 2007 22:35

Ich kann mit dem Thema auch nicht so viel anfangen. Von daher fällt es mir schwer, mitzudenken.

Zäumen wir mal das Pferd von hinten auf, was soll Thema sein bzw. Ziel der Stunde? Was soll unter dem Strich herauskommen?

Gibt es eine deutsche Ausgabe des Korans? Könntest du nicht vorher einen Imam einladen, der aus dem Koran vorliest, der euch Wissen über den Koran vermittelt?

Gemeinsamkeiten/Unterschiede zur Bibel sammeln. Schreiben in Arabisch?

In deiner Prüfungsstunde könntest du da nicht vielleicht Spielkarten aufschreiben lassen, für ein Spiel über den Koran? Es würde das in der Vorherstunde gesammelte Wissen zusammengetragen. Ich stelle mir eine Art Aktivitätsspiel vor, in dem man Aktionskarten hat, Wissenskarten, Glückskarten.

flip